

Topleistungen bei den Prüfungen

Schreiner und Maler feiern Freisprechung – Auszeichnungen für die besten Absolventen



Aus dem Lehrlingsstand freigesprochen wurden 54 junge Handwerkerinnen und Handwerker aus den Bereichen Holz und Farbe. Die Freisprechungsfeier fand in der Landvolkshochschule Niederalteich statt.

– Foto: Wisberger

Von Franziska Hierbeck

Niederalteich. 54 junge Handwerkerinnen und Handwerker haben in der Landvolkshochschule Niederalteich ihre Lehre mit der feierlichen Freisprechung beendet. Mit dabei bei der Erhebung in den Gesellenstand war Staatsminister Christian Bernreiter.

Die Gruppe der frischgebackenen Gesellen setzt sich aus 34 Schreibern, fünf Holzfachpraktikern und 15 Malern und Lackierern zusammen. Die Lehrlinge stammen aus den Landkreisen Deggendorf, Straubing und Regen. „Es freut uns, dass dieses Jahr alle Schreinerinnen und Schreiner die Prüfung mit sehr guten Leistungen bestanden haben“, sagte Roland Endl, Prüfungsvorsitzender der Schreinerinnung Deggendorf. Insgesamt fünf Prüfungen liegen hinter den Schreibern, darunter zwei

Theorieprüfungen, Sozialkunde, Praxis und das Gesellenstück.

Als Prüfungsbester schnitt in diesem Jahr Jonathan Eckl ab, der seine Lehre im elterlichen Betrieb in St. Englmar absolviert hat. Für seine Bestnoten erhielt der Schreiner Geselle einen Bildungsgutschein der Handwerkskammer, der beispielsweise für den Meisterkurs eingelöst werden kann. In der Berufsrichtung „Fachpraktiker für Holzverarbeitung“ schnitt Max Schreiner am besten ab. Die Facharbeiter gehen nicht nur mit dem Gesellenbrief aus den Prüfungen heraus, sondern auch mit ihren Gesellenstücken, die selbst entworfen und in kompletter Eigenleistung entstanden sind.

Der Festakt der Freisprechung diente als Kulisse zur Präsentation der Gesellenstücke. Unter den Innungsbetrieben wurde bei dieser Gelegenheit

der Wettbewerb „Gute Form“ abgehalten. Als Jury fungierten die Mitglieder des „Kulturboden“-Vereins, die jeweils das Design und die Verarbeitung der Möbelstücke bewertet haben.

Valentin Seidl darf zum Landeswettbewerb

Die „Gute Form“ ging in diesem Jahr an Valentin Seidl von der Schreinerei Hierbeck aus Schöllnach. Mit seinem Schreibtisch aus Eiche und grauem Schichtstoff qualifizierte sich Seidl für den Landeswettbewerb „Gute Form“ in München. Der Lehrherr und Obermeister der Schreinerinnung Thomas Hierbeck lobte den Fleiß und das Durchhaltevermögen, das die Nachwuchshandwerker in den Lehrjahren unter Beweis gestellt haben:

„Während eurer Ausbildung seid ihr nicht nur fachlich, sondern vor allem auch persönlich gereift. Und mit einer Ausbildung im Handwerk habt ihr den perfekten Grundstein für eine erfolgreiche berufliche Ausbildung gelegt.“

Auch die Maler und Lackierer haben Topleistungen bei den Prüfungen erzielt: Gleich drei Prüfungsbester wurden von der Malerinnung Deggendorf prämiert. Louis Boxhorn von der Firma Alois Boxhorn aus Teisnach, Romina Engl von der Wilhelm Weiß GmbH aus Hengersberg und Selina Pielmeier von der Firma Florian Pacher aus Bogen bekamen jeweils ein Geschenk für ihre Spitzenleistung überreicht. Neben der Theorie mussten die Azubis ihr Können in neun verschiedenen Oberflächentechniken unter Beweis stellen: Tapezieren, Spachteln, Lackieren und vieles mehr. Etwas anders sah die Prüfung bei

den Fahrzeuglackierern aus. Neben dem Lackieren eines Kotflügels und einer Motorhaube absolvierten die Prüflinge auch eine freie Gestaltung nach Kundenwunsch. „Ich wünsche unserem Maler-Nachwuchs eine farbige und bunte Zukunft“, sagte die Prüfungsvorsitzende Nicole Miedl. „Es wäre schön, wenn ihr unserem Handwerk treu bleibt.“

Staatsminister Christian Bernreiter schloss sich den lobenden Worten seiner Vorredner, den Schulleitern Stephan Eichinger und Ernst Ziegler, sowie Bürgermeister Albin Dietrich an und gab den Nachwuchshandwerkern die besten Wünsche für ihre berufliche Zukunft mit auf den Weg. Den feierlichen Höhepunkt fand der Festakt mit der offiziellen Freisprechung und der Erhebung in den Gesellenstand, die durch Kreishandwerksmeister Franz Niemeier erfolgte.

– fh